

[Metinvest hat den ukrainischen Streitkräften Stahl für Buggys gespendet](#)

22.03.2023

Metinvest hat dem Operativen Kommando Süd Metall für die Herstellung von Buggys gespendet, die wegen ihrer Wendigkeit und leichten Tarnung an der Front weit verbreitet sind. Dies teilte der Pressedienst von Metinvest am Mittwoch, 22. Januar, mit.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Metinvest hat dem Operativen Kommando Süd Metall für die Herstellung von Buggys gespendet, die wegen ihrer Wendigkeit und leichten Tarnung an der Front weit verbreitet sind. Dies teilte der Pressedienst von Metinvest am Mittwoch, 22. Januar, mit.

„Kürzlich wurde Metinvest-SMC von Vertretern des Einsatzkommandos Süd kontaktiert: Das Militär benötigte Komponenten für die Herstellung von Buggys. Auf Ersuchen der Verteidiger stellte das Unternehmen 3,8 Tonnen Walzstahl Winkel, Bleche und Rohre kostenlos zur Verfügung. Diese Menge reicht aus, um 10 Mini-Autos für die Front herzustellen“, heißt es in der Erklärung.

Das Metall für die Fahrzeuge wurde im Rahmen der Initiative Stahlfront militarisiert des Unternehmers Rinat Achmetow geliefert, so der Metinvest-Pressedienst.

„Die Ausstattung kleiner Kampfgruppen mit mobiler Ausrüstung ist ein wichtiger Bestandteil für den Erfolg unseres Militärs bei der Durchführung von Kampfeinsätzen. Wir freuen uns, dass unsere Produkte als Teil der Stahlfront von Rinat Achmetow dazu beitragen werden, den Sieg näher zu bringen“, kommentierte Igor Tonev, CEO von Metinvest SMC, den Metalltransfer.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 203

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.